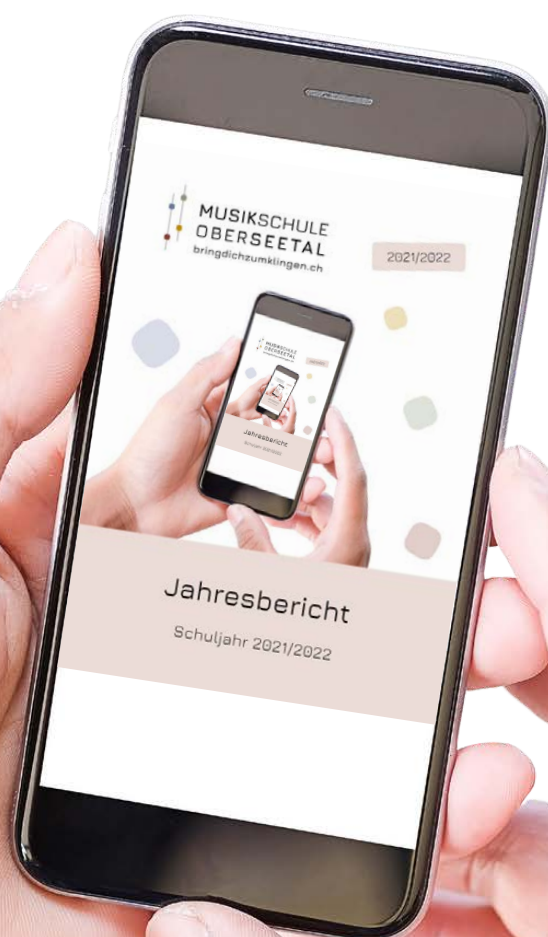


MUSIKSCHULE
OBERSEETAL
bringdichzumklingen.ch

2021/2022



Jahresbericht

Schuljahr 2021/2022

Inhaltsverzeichnis

- BEGRÜSSUNG
- DAS IST NEU BEI DER MSO
- DAS SCHULJAHR IM RÜCKBLICK
- PERSONELLES
- DAS TEAM DER MSO
- MUSIKSCHULKOMMISSION
- FINANZEN
- STATISTIK
- KONTAKTE

Begrüssung



Rita Elmiger Süess
Präsidentin Musikschulkommission



Roland Recher
Musikschulleiter

Geschätzte Behördenmitglieder

Liebe Lehrpersonen, liebe Musikfreunde

Im Rückblick wird einem wieder bewusst, wieviel Arbeit und Engagement dahinter steckt, damit ein solch buntes Schuljahr 21/22 möglich war. Und dies wohlgermt unter den erschwerten Bedingungen dieses Covid-Winters, den wir alle nicht zurückhaben möchten. Vielen Dank an alle, die unsere Musikschule auch im vergangenen Jahr unterstützt und getragen haben. Den SchülerInnen für ihr Vertrauen, ihre Anstrengungen, ihre musikalischen Beiträge und ihre Flexibilität. Den Eltern für ihr Vertrauen in unsere Schule und in unsere Lehrpersonen. Den Lehrpersonen, der Administrationsmitarbeiterin und dem Musikschulleiter für das grosse Engagement, unseren Vertragsgemeinden und dem Kanton für die finanziellen Beiträge und den KollegInnen der Musikschulkommission für die Mitarbeit. Danke auch an alle HelferInnen, die im Vorstand des Vereins musikalische Jugendförderung Oberseetal und in den IG's wertvolle Freiwilligenarbeit leisten.

An dieser Stelle verabschiede ich mich von Ihnen. Seit Januar 2013 habe ich mich für die musikalische Bildung engagiert. Zuerst als Kommissionsmitglied der damaligen Musikschule Ballwil, bald als deren Präsidentin, als Leiterin der Arbeitsgruppe des Zusammenschlusses der vier Musikschulen im Oberseetal und die letzten zwei Jahre als Kommissionspräsidentin der neuen Musikschule Oberseetal. Es waren zehn interessante und intensive Jahre, auf die ich mit viel Freude über das Erreichte zurückblicke. Als Vorstandsmitglied des Vereins musikalische Jugendförderung Oberseetal bleibe ich der Musikschule Oberseetal weiterhin freundschaftlich und unterstützend verbunden.

Alles Gute und beste Grüsse.

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Das Berichtsjahr, noch mehrheitlich in den Klauen der Pandemie, scheint mir beim Schreiben dieser Zeilen zum Schuljahr 21/22 schon Meilen weit weg. Und trotzdem, erst im Februar 2022 erscheint das erste Musizierstundenprogramm ohne den obligaten Hinweis auf die Schutzmassnahmen und das Sicherheitskonzept. Grosse Dankbarkeit für die Normalität möchte ich damit zum Ausdruck bringen, denn sie ist nicht selbstverständlich.

Es ist das zweite Jahr des Bestehens der MSO. Nach ungezählten Vorbereitungsarbeiten und Veränderungen am Start der neuen Musikschule und ebenso vielen Anlässen ist es auch das Jahr der Strukturierung und des fachlichen Austausches der Lehrpersonen in den Fachgruppen und der Resonanzgruppe, die sich aus den Fachgruppenleitungen zusammensetzt.

Eine Umfrage zu den «blauen Stunden», in denen der Musikunterricht während dem Schulunterricht möglich ist, hat die Meinungen und Kenntnisse der SchülerInnen, Eltern, Volksschullehrpersonen und Musikschullehrpersonen aufgenommen und evaluiert. Lesen Sie dazu den Bericht auf Seite 4.

Es ist auch das Jahr des Musikunterrichts und des Kinderchors mit Flüchtlingskindern aus der Ukraine. Wie überall waren auch wir gefordert aber auch sehr motiviert, das Schicksal der Flüchtlinge ein klein wenig zu mildern. Sei es mit dem Angebot des Chores, mit Instrumentalunterricht oder mit der kostenlosen Ausleihe von Instrumenten, bei der auch Familien aus den vier Gemeinden mithalfen.

Ich freue mich über Ihr Interesse und danke für die Aufmerksamkeit.

"Musik kann nicht die Welt retten,
aber ab und zu deine Seele"

Das ist neu bei der MSO



Freiwilliger Stufentest

Der Stufentest ist eine freiwillige musikalische Standortbestimmung der MusikschülerInnen. Er ermöglicht ein zielgerichtetes Arbeiten, sowohl für die Lernenden als auch für die Lehrpersonen. Die SchülerInnen erhalten eine Expertenrückmeldung mit wertvollen und aufbauenden Informationen zum Vorspiel und zur Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten. Der Stufentest bestätigt das Erreichen einer gewissen Entwicklungsstufe und motiviert die Lernenden, weiter zu arbeiten. Aus einer von der DVS vorgegebenen Repertoireliste für jede der sechs Stufen wählen die Lehrperson und der/die SchülerIn ein dem Niveau entsprechendes Stück zur Vorbereitung und zum Vorspiel aus. Ebenfalls werden theoretische Kenntnisse abgefragt. Im Kanton Luzern gibt es den freiwilligen Stufentest erst seit zwei Jahren. Die drei Seetaler Musikschulen (Hitzkirch, Hochdorf und Oberseetal) haben diesen Anlass gemeinsam organisiert und durchgeführt. Der erste Seetaler Stufentest fand am Samstag, 12. Februar 2022 in Hohenrain statt. Es haben 43 Kinder mitgemacht, davon 21 von der MSO. Besonders gut bewertete Beiträge durften am Sonntag am Diplomvergabekonzert in Hitzkirch ihr Stück nochmals vorspielen.

Talentförderklasse

Kinder und Jugendliche mit vertieftem Interesse und Talent haben die Möglichkeit, innerhalb der MSO-Talentförderklasse zusätzliche Unterstützung und Förderung in Form von Theorie- und Gehörbildungsunterricht zu erhalten. Die Oberseetaler Talentförderklasse kann auch als Brücke zur Talentförderung Musik im Kanton Luzern TMLU (www.tmlu.ch) dienen.

Fachgruppen und Resonanzgruppe

Die im Schuljahr 20/21 gegründeten Fachgruppen und die Resonanzgruppe haben sich im vergangenen Schuljahr regelmässig getroffen. Die Organisation gemeinsamer Projekte, der pädagogische Austausch, Anliegen der Lehrpersonen und ein Austausch zu bestimmten Themen der Musikschulkommission sind die Inhalte. Am Strategietag und an der Schuljahresschlussitzung der Musikschulkommission wurde zudem der Resonanzgruppenleiter zum gegenseitigen Austausch eingeladen.

Weiterentwicklung Kletter(s)pass

Im Kletter(s)pass werden verschiedene Anliegen (Zielvereinbarungen, Präsenzlisten, Hausaufgaben, MSO-Agenda, Schülerberichte und allgemeine Informationen) in einem Heft zusammengefasst, welches die Kinder und Jugendlichen im Unterricht begleitet. Im zur Verfügung gestellten Ordner eingebunden, entsteht somit zusammen mit Konzertprogrammen, Stufentestdiplomen und weiteren Erinnerungen das persönliche Musikschulportfolio. Im Austausch mit den Fachgruppen und der Resonanzgruppe wird der Kletter(s)pass von Schuljahr zu Schuljahr weiter optimiert. Neu erfolgt die Agendaplanung inklusive aller Raumreservierungen im Juni, so dass während der Sommerferien der Druck erfolgen kann und jede Schülerin/jeder Schüler in der ersten Musikstunde des neuen Schuljahres den druckfrischen Kletter(s)pass mit auf den Weg bekommt.

Umfrage Blaue Stunden (Instrumentalunterricht während den Blockzeiten)

In Absprache mit den Volksschulen im Oberseetal und mit einer gegenseitigen Vereinbarung besteht die Möglichkeit, den Musikunterricht während der Schule zu besuchen. Aktuell finden rund 18% des Musikunterrichtes während den Blockzeiten statt. Mittels individuellen Umfragen bei den Eltern, den Schülerinnen und Schülern, den Musiklehrpersonen und den Volksschullehrpersonen haben wir im Januar 2022 nach den bisherigen Erfahrungen und Optimierungsmöglichkeiten gefragt. Die Resultate zeigten, dass die Zufriedenheit mit den "blauen Stunden" insgesamt recht hoch ist und die meisten Erfahrungen damit positiv sind. Vereinzelt Unzufriedenheiten konnten im Gespräch erklärt werden. Unser Ziel ist, dass das Angebot der "blauen Stunden" an jeder Schule im Oberseetal möglichst hoch ist, und dass jene Beteiligten, die dieses Angebot nutzen möchten, es tun können.

Das ist neu bei der MSO



Einführung Scholaris

Anlässlich des Strategietages im November 2021 hat die Musikschulkommission den wegweisenden Entscheid getroffen, nach dem jahrelangen Warten auf die versprochene kantonale Software Educase nun für die MSO das Schuladministrationsprogramm Scholaris anzuschaffen. So konnte im Januar 2022 der Vertrag unterzeichnet und bald darauf die Schulung durchgeführt und die Daten implementiert werden. Administration und Schulleitung sind glücklich und sehr froh, nun mit einer professionellen Software arbeiten zu können. Die Projekt Educase wurde seitens Kanton im Frühling 2022 gestoppt. Eine Nachfolgelösung ist noch nicht definiert.

Wechsel im Vorstand des Vereins musikalische Jugendförderung Oberseetal

Bei der Gründung des Unterstützungsvereins der Musikschule Ende 2019 übernahm Othmar Jenni, Ballwil, das Präsidium. An der GV im April 2022 trat er zurück. Wir danken Othmar für seine geleistete Arbeit ganz herzlich. Neue Präsidentin ist Angelina Spörri aus Eschenbach. Im Vorstand sind weiterhin interessierte und engagierte Personen willkommen, gerne jemand aus Hohenrain oder Inwil.

Vorbereitungsarbeiten Klassenmusizieren

Ab August 2022 starten in Hohenrain und Inwil je eine Klasse mit Klassenmusizieren als Bläserklasse. Alle Kinder einer Schulklasse bekommen ein Instrument zur Verfügung gestellt und lernen in der Gruppe spielerisch mit musikalischen Inhalten umzugehen. Diese Lektion pro Woche erteilen eine Musiklehrperson und eine Volksschullehrperson im Teamteaching. Die Musikgesellschaften in beiden Dörfern und der Verein musikalische Jugendförderung Oberseetal unterstützen das Projekt mit der Ausleihe von Instrumenten, worüber wir sehr dankbar sind.

Teilnahme VMS-Wettbewerb

Der Verband Musikschulen Schweiz (VMS*) organisiert alle zwei Jahre das Forum musikalische Bildung (FMB) in Baden. In dieser zweitägigen Fachveranstaltung integriert ist ein Wettbewerb, zu dem sich alle Musikschulen aus der ganzen Schweiz mit Good-Practice-Modellen bewerben können. Wir haben uns mit dem Gesamtkonzept „MSO-Story – wie Lea und Linus herausfinden, welches Instrument zu ihnen passt“ beworben. Aus allen eingegangenen Bewerbungen hat die Fachjury nun kürzlich zehn Projekte ausgewählt, welche am FMB im Januar 2023 präsentiert werden. Wir freuen uns sehr über die Mitteilung der Jury, dass unser Projekt zum Wettbewerb zugelassen ist und an der Bewertung durch die FMB-Teilnehmenden für die Preisvergabe teilnimmt.

**Der Verband Musikschulen Schweiz ist die Dachorganisation der rund 400 lokalen und regionalen Schweizer Musikschulen sowie ihrer kantonalen und interkantonalen Verbände. Er vertritt die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder in der Öffentlichkeit und gegenüber Dritten.*

Musikschul-App

Während der Pandemie hat die Musikschule Oberer Sempachersee die Entwicklung einer Musikschul-App initiiert. Nebst mehreren weiteren Musikschulen haben auch wir uns an den Kosten beteiligt und so durften wir die App im Frühling 2022 im Oberseetal publik machen. Die App wurde rege benutzt und erfreute sich grosser Beliebtheit bei Gross und Klein.



Angebote für ukrainische Kinder und Jugendliche

Um den geflüchteten Kindern und Jugendlichen etwas Ablenkung und Freude in ihrer schwierigen Situation zu geben, hat sich unsere russisch sprechende Lehrperson Maria Rösti spontan dazu bereit erklärt, mit den Kindern zu singen und zu musizieren. Auch danken wir denjenigen Familien, die auf unseren Aufruf reagiert haben und Instrumente zur Verfügung gestellt haben.



Diese Kinder und ihre Lehrerin Maria Rösti haben die Gesangsstunde genossen, ohne Zweifel. Foto Bruno Bucher

Gesang zaubert ein Lachen auf Kindergesichter

ESCHENBACH Seit kurzer Zeit ist die temporäre Unterkunft im Untergeschoss der Hübeli-Turnhalle in Eschenbach wieder bewohnt, weil der Ukraine-Krieg Tausende in die Flucht treibt. 30 Personen haben dort eine sichere Unterkunft gefunden. Vor ein paar Tagen organisierte Roland Recher, Leiter der Musikschule Oberseetal, für die ukrainischen Kinder ein gemeinsames Singen.

Zum Glück unterrichtet seit über zehn Jahren Maria Rösti, eine Musiklehrerin mit russischen Wurzeln, an der Musikschule. Sie war sofort bereit, mit den Kindern zu singen und mit den Liedtexten den Kleinen so ganz nebenbei auch erste Deutschkenntnisse zu vermitteln.

Mit «Bruder Jakob» und «Zum Geburtstag viel Glück» blieben sicher ein paar deutsche Wörter hängen. Maria Rösti sprach russisch mit den Kindern. Wie sie gegenüber dieser Zeitung erklärte, ist die russische Sprache schon seit Sowjetzeiten für Gross und Klein geläufig in der Ukraine.

Elf Kinder verschiedenen Alters waren der Einladung gefolgt und beteiligten sich sehr spontan und mit offensichtlich Freude an dieser Gesangsstunde. Der gemeinsame Gesang half sicher für kurze Zeit die traumatischen Erlebnisse ein wenig beiseite zu schieben. Maria Rösti freute sich über die Anfrage und wird gerne mit den Kindern weitere Gesangsstunden durchführen.

Das Schuljahr im Rückblick

August 2021

- Freitag 20** **Eröffnungskonferenz**
Lindenfeldsaal Eschenbach
MSO-Lehrpersonen, -Administration, -leiter
- Dienstag 24** **Austausch und Präsentation Budget 2022**
Gemeinderatszimmer Ballwil
Gemeinderat Ballwil, MSO-Leiter, MSK-Präsidentin
- Mittwoch 25** **Eltern- und Informationsabend**
Aula Ballwil
Neue MusikschülerInnen und deren Eltern

September 2021

- Mittwoch 8** **Jacke XXL, 15 und 19 Uhr**
Bauernhof Oeggenringen Eschenbach
Ensemble SpiritStars, E. Burgener
- Mittwoch 8** **Kommissionssitzung**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission, -Leiter und -Administration
- Samstag 18** **1. Geburtstagsfest der MSO, 16 und 19 Uhr**
Johanniterkommende Hohenrain
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen

Die SpiritStars in glänzender Spiellaune

Am 8. September lud das Ensemble SpiritStars an einen speziellen Ort zu einer selbst entworfenen Aufführung mit dem Titel «Jacke XXL» ein. Der spezielle Ort war die Heubühne der Familie Jung in Oeggenringen, wo Heu- und Strohballen als Requisiten dienten.

Wer sind die SpiritStars?
In diesem Ensemble wirken vier weibliche Teenager und ein junger Mann mit. Ihre Instrumente sind Querflöten, Klavier und Gitarre und natürlich ihre Stimmen. Der Titel «Jacke XXL» tönt ziemlich geheimnisvoll für ein Musikensemble und löfnete sich erst im Verlaufe des Spiels.



Die SpiritStars (v. l.) Rahel Michlig, Emma Loison, Julia Göler, Johanna Jung, Tim Stadelmann.

Worum geht es?
Julia wohnt auf dem Bauernhof und ist eher einsam, da gleichaltrige Freundinnen fehlen. Da taucht die arrogante Emma in einem viel zu grossen Hoodie auf und fragt Julia, ob sie hier übernachten könne. Zu ihnen gesellen sich noch zwei weitere Mädchen, die die Nacht mit ihnen verbringen möchten. Julia ist glücklich, eine gleichaltrige Gruppe gefunden zu haben. Im nächtlichen Schlaf äussern die Spielerinnen ihre Träume. Den eigenen Weg gehen können, leben und leben lassen, echte Freundschaft, allen eine Chance geben – lag diesen Träumen zugrunde. Emma outet sich, dass hinter ihrer Arroganz tiefe Trauer steckt, nämlich der Verlust ihres kürzlich an Krebs verstorbenen Vaters. Sie trägt seine Kapuzenjacke, die eben XXL ist.



Elsbeth Burgener bedankt sich beim Publikum und dem Team.

Natürlich fehlten Musik und Gesang nicht, welche das Spiel immer wieder ergänzten. Einzelne Songs haben sie selber komponiert. Darunter waren auch bekannte wie z.B. «Up in the sky» von 77 Bombay Street.

Ein Jahr Vorbereitungszeit
Elsbeth Burgener, die Gesangs- und Querflötenlehrerin, begleitete das Ensemble über das Jahr professionell und dankte zum Schluss der Vorstellung dem Team für den Durchhaltewillen und die vielen Ideen, welche schliesslich zu einer gelungenen Darbietung geführt haben. Dieses wiederum bedankte sich bei ihrer Lehrerin mit Blumen.

Mit einem warmen und lang anhaltenden Applaus dankte das Publikum für die gelungene und hochstehende Aufführung. Ein feiner Apéro und eine wunderschöne Abendstimmung rundeten den Abend ab.

Bericht: Bruno Bucher
Bilder: Stefanie Burgener



Julia und Rahel trösten Emma.

Pöschli Eschenbach, Okt. 2021

Seetalbote

Donnerstag, 23. September 2021, Nr. 38

Seetal 10



Bei den Klavierspielerinnen war das Zusammenspiel gefragt. Foto Stefanie Burgener



Der «InCanto»-Chor im romantisch beleuchteten Innenhof. Foto Stefan Sauer

Ein musikalisches Geburtstagsfest

HOHENRAIN Die Musikschule Oberseetal feierte am vergangenen Samstag ihr einjähriges Bestehen.

Die Johanniterkommende Hohenrain bildete – trotz den Covid-19-Einschränkungen – einen würdigen und sehr stimmungsvollen Rahmen für ein in allen Bereichen gelungenes Geburtstagsfest. Das in zwei Konzerte aufgeteilte Jubiläumsprogramm widerspiegelte die ganze Bandbreite der musikalischen Ausbildung und überzeugte insbesondere durch seine musikalische und gesangliche Vielfalt.

Als der Jugendchor «InCanto» unter der Leitung von Kerstin Sauer gegen 21 Uhr im romantisch beleuchteten Innenhof der Johanniterkommende das Konzert mit vier wunderschön vorgebrachten Liedern beendete, ging ein Jubiläumskonzert zu Ende, bei dem alle

auf ihre Rechnung kamen – ausser die Dabeimgebliebenen. Während das erste Konzert im Zeichen der Klarinette / Querflöte / Klavierensembles stand, lag der Schwerpunkt beim 19-Uhr-Konzert im Gesangsbereich, abgerundet mit einem Streicher- und Schlagzeugensemble sowie einem Keyboard-Vortrag.

«Bleibt dran»
Viel zu einem gelungenen Anlass trug auch Elsbeth Burgener bei. Sie vertrat den erkrankten Schulleiter Roland Recher als Moderatorin und verstand es ausgezeichnet mit interessanten Zwischeninformationen die Zuhörer und Zuschauer zu unterhalten. «Bleibt dran, nutzt die tollen Möglichkeiten der Musikschule», war ihr Aufruf an die Kinder und Jugendlichen. Den Eltern dankte sie für die Unterstützung in vielfacher Form. Interessant waren auch die Aussagen der Schüler auf die Frage, was ihnen Musik bedeute. «Einfach

Spass haben, wieder mehr Konzerte in Zukunft, anderen mit der Musik eine Freude bereiten, Gefühle ausdrücken, Freundschaften schliessen oder Musik ist Teil des Lebens.» Das sagt doch vieles über den Stellenwert der Musik aus.

«Unglaublich diese Stimmvolumen»

Auch den Zuschauern war die Begeisterung anzumerken. So sagte Benno Bieler, Gemeindepräsident von Ballwil und selbst ein begeisterter Sänger im No Name Chor Ballwil, beim Gesangsauftritt der A-cappella-Formation Sirius: «Diese würden wir sofort in unseren Chor aufnehmen, das wäre eine echte Bereicherung. Unglaublich diese Stimmvolumen.»

Abgerundet wurde der Anlass der beiden Konzerte durch einen Apéro-riche im Vorgarten der Johanniterkommende, der rege benutzt wurde um die Konzerte Revue passieren zu lassen.

Das herrliche Wetter und die wunderbare Fernsicht in die Bergwelt waren die «Begleiterschönheiten» und liessen den Covid-19-Alltag für eine kurze Zeit vergessen.

Ein positives Fazit des Anlasses zog auch Franziska Jurt, die für die administrativen Belange der MSO verantwortlich ist und die Jubiläumsveranstaltung zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten organisiert hat: «Ich bin erleichtert, dass alles schlussendlich so reibungslos geklappt hat. Die wechselnden Rahmenbedingungen in Bezug auf Covid-19 erschwerten die Organisation merklich. Doch die unkomplizierte und spontane Mithilfe des Vereins musikalische Jugendförderung Oberseetal war eine grosse Hilfe. Ihm gehört ein grosses Dankeschön.»

Vier Musikschulen

Die Musikschule Oberseetal (kurz MSO genannt), hat nach einer zweijährigen

Vorbereitungszeit auf das Schuljahr 2020/2021 hin, ihre Tätigkeit aufgenommen. Die MSO ist ein Zusammenschluss der vier kommunalen Musikschulen Ballwil, Eschenbach, Hohenrain und Inwil.

Diese Gemeinden bilden auch die Vertragsgemeinden, Trägergemeinde ist Eschenbach. Die Musikschule wird von Schulleiter Roland Recher geführt. Ihm zur Seite steht die Musikschulkommission, jede Gemeinde stellt zwei Mitglieder, eines davon ist der ressourcenverantwortliche Gemeinderat. Präsidentin ist Rita Elmiger Stüssli.

Verein fördert die MSO

Ein wichtiger Bestandteil der MSO ist auch der Verein musikalische Jugendförderung Oberseetal (Verein mJO). Der Verein fördert und unterstützt die MSO in finanzieller, organisatorischer und ideeller Form.

Toni Kaufmann

Das Schuljahr im Rückblick

September 2021

- Samstag **18** **Firmung**
Pfarrkirche Inwil
INvoices und Gesangsschülerinnen, L. Vogelsang
- Mittwoch **22** **Regionalkonferenz Seetaler Musikschulen**
Online Sitzung
MSO-Leiter, MSK-Präsidentin
- Freitag **24** **Schnupperprobe Jugendmusik**
Probelokal UG neue TH Ballwil
Jugendmusik Oberseetal, F. Erni
- Dienstag **28** **Schnupperprobe Jugendmusik**
Probelokal UG neue TH Ballwil
Jugendmusik Oberseetal, F. Erni
- Dienstag **28** **VmJO - Vorstandssitzung**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand

November 2021

- Mittwoch **3** **Austausch und Präsentation Budget 2022**
Gemeinderatszimmer Inwil
Gemeinderat Inwil, MSO-Leiter, MSK-Präsidentin
- Freitag **5** **Sitzung Resonanzgruppe**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
Resonanzgruppe
- Samstag **6** **Schüler- und Lehrerkonzert**
Pfarrkirche Ballwil
S. Westphal
- Samstag **13** **Kommissionssitzung und Strategietag**
Eichberg Seengen
MSO-Kommission, -Leiter und -Admin., G. Gallot
- Sonntag **14** **Probetag Incanto**
Aula und Arena Ballwil
K. Saxer
- Donnerstag **18** **Musizierstunde Panflöte**
Arena Schulhaus Ballwil
M. Hodel
- Mittwoch **24** **VmJO - Vorstandssitzung**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand
- Freitag **26** **Musizierstunde Klavier**
Aula Ballwil
S. Van de moortel
- Samstag **27** **Adventsmarkt Eschenbach**
Neuheim Eschenbach
Diverse Lehrpersonen

Oktober 2021

- Samstag **23** **Musizierstunde Gesang**
Pfarrkirche Inwil
L. Vogelsang
- Mittwoch **27** **Musizierstunde Trompete**
Probelokal RB1 Inwil
M. Rösch
- Samstag **30** **GV und Arbeitstag des Verband Musikschulen Luzern**
Gemeindehaus Kriens
MSO-Leiter, MSK-Präsidentin



Musizierstunde Trompete



Probetag InCanto



Adventsmarkt Eschenbach

Das Schuljahr im Rückblick

Dezember 2021

Mittwoch

1

Forum Elle - Weihnachtsfeier

Panoramasaal Casino Luzern
InCanto, K. Saxer

Mittwoch

1

Musizierstunde Keyboard

MZR Neuheim Eschenbach
U. Unternährer, M. De Flumeri

Samstag

4

Musizierstunde Klavier und Blockflöte

Singzimmer Lindenfeld 2 Eschenbach
A. Osmani und F. Abraham

Dienstag

7

Lions Club - Weihnachtsfeier

Südhang Eschenbach
Ensemble Sirius, E. Burgener

Mittwoch

8

Adventskonzert MSO

Pfarrkirche Inwil
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen

Donnerstag

9

Musizierstunde Violine und Violoncello

Gemeindsaal Ballwil
J. Gaus, E. Nesa

Samstag

11

Adventsmusik Gesang und Querflöte

Betagtenzentrum Dösselen Eschenbach
E. Burgener

Sonntag

12

Adventskonzert MSO

Pfarrkirche Eschenbach
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen

Sonntag

12

Weihnachtskonzert Jetz esch Wienacht

Gemeindsaal Ballwil
Jugendmusik Oberseetal, F. Erni

Montag

13

Adventskonzert MSO

Pfarrkirche Hohenrain
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen

Montag

13

Verabschiedung D. Galliker

Gemeindeversammlung Eschenbach
Ensemble Sirius, E. Burgener

Dienstag

14

Musizierstunde MuB-Zusatz

Probelokal RB1 Inwil
F. Ruckli



MSO - Weihnachtsherz



Impression vom Kurs "Singen in der Schwangerschaft", an dem auch die "grossen" Geschwister teilnehmen können

Mittwoch

15

Adventsmusik Gesang und Jodel

Saal Pfarreiheim Hohenrain
M. Gemassmer

Donnerstag

16

Musizierstunde Gitarre

Saal Pfarreiheim Hohenrain
G. Hart

Montag

20

Musizierstunde Klavier

MZR Neuheim Eschenbach
S. Burgener

Freitag

24

Weihnachtsfeier mit Krippenspiel

Pfarrkirche Eschenbach
Blechbläser, M. Aregger



Adventskonzert Hohenrain



Adventskonzert Hohenrain



Adventskonzert Eschenbach

Begeisterndes Adventskonzert in Eschenbach

ESCHENBACH Die Kinder und Jugendlichen der Musikschule Oberseetal zeigten ihr Können beim Adventskonzert in der Kirche. Ob Jugendorchester, Chor oder Gitarrenduo. Die jungen Musizierenden begeisterten das Publikum.

Am Sonntag füllte sich die Pfarrkirche trotz der bekannten Einschränkungen sehr gut. Niemand sollte das Erscheinen bereuen. Denn was die Musikschülerinnen und -schüler instrumental und gesanglich boten, war auf einem ausserordentlich hohen Niveau, bedenkt man das jugendliche Alter.

Eröffnet wurde der Abend durch das Seetaler Jugendorchester. Die Premiere der Dirigentin Judith Coll ist wunderbar gelungen. Mit Violinen, Bratschen, Celli, Klavier, Harfen und Schlagwerk wurden die Besucher auf das Konzert eingestimmt. Darauf folgten die «Spi-



Der Kinderchor InCanto unter der Leitung von Elsbeth Burgener. Foto Bruno Bucher

ritStars», ein junges Gesangs- und Querflötenensemble, welches unter der Leitung von Elsbeth Burgener bereits ein hohes Niveau erreicht hat.

Mit internationalen Weihnachtsliedern stimmten sie auf die Festtage ein.

Einen begeisterten Applaus durften die zwei Gitarrenspieler Lukas und Jo-

nas Gisler entgegennehmen. Erstaunlich, wie virtuos die zwei Brüder mit ihren Instrumenten umgehen.

Lob von politischer Seite

Die neue, für das Ressort Kultur zuständige Gemeinderätin Patrizia Brun dankte allen Musikerinnen und Musikern wie auch den Lehrpersonen für ihren Einsatz und Beitrag für das kulturelle Leben der Gemeinde. Danach ging es weiter mit dem InCanto Kinderchor von Kerstin Saxer, welche krankheits- halber fehlte und von Elsbeth Burgener vertreten wurde. Erfrischend waren der Gesang und der lockere Auftritt. Lob erhielt Anja Zimmermann, deren eigens komponierte Kinderlieder zur Vorführung gelangten. Nicht fehlen durfte natürlich das Sirius-Ensemble, welches mit gewohnt hochstehendem Gesang das Publikum begeisterte und auch auf Weihnachten einstimmte. Dieses Ensemble ist inzwischen zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Eschenbach geworden.

Zum Abschluss des Abends dankte Musikschulleiter Roland Recher allen für ihren Einsatz und überreichte den Lehrpersonen einen Blumenstrauß. Es spielten die Schülerinnen und Schüler von Cecilia Albrecht, Elsbeth Burgener, Judith Coll, Kerstin Saxer und Stephan Westphal.

Zufriedene Konzertbesucherin

Sehr zufrieden, ja begeistert, äusserte sich Musikschulleiter Roland Recher. «Ich bin froh, können wir drei der vier geplanten Konzerte durchführen.»

Eine zufriedene Konzertbesucherin sagte: «Schön, dass die Kinder und Jugendlichen wieder mal die Gelegenheit erhielten, das Geprobte auch aufzuführen und Applaus zu hören.»

Die Adventskonzerte in Inwil und Hohenrain fanden ebenfalls grossen Anklang. Mit den weihnächtlichen Melodien erfreuten die Kinder und Jugendlichen in den verschiedenen Dörfern der Musikschule Oberseetal die Konzertbesuchenden.

Seetaler Bote 16.12.2021

Adventskonzert der Musikschule Oberseetal

MUSIKSCHULE OBERSEETAL Am Mittwoch, 8. Dezember fand in Inwil das traditionelle Adventskonzert der Musikschule in der Pfarrkirche statt. Das Konzert ist gelungen und die Musik der Schüler hat die Be-

sucher auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Es gab verschiedenste Beiträge, von Blechbläsern über Geigenspieler und Sänger war alles dabei. Wir freuen uns immer auf die Konzerte in der Kirche, die Akustik und die Stimmung sind wunderschön.



Das Big Brass Ensemble unter der Leitung von Franz Erni



Die Solo-Gesangsschülerinnen von Luzia Vogelsang



Die Starter Band unter der Leitung von Fabian Grimm



Die Trompetenschüler von Michael Rösch

Pfarreiblatt Jan. 2022



Weihnachtskonzert Jugendmusik

Das Schuljahr im Rückblick

Januar 2022

Dienstag
18

Kommissionssitzung

Centrum Candidus Inwil
MSO-Kommission, -Leiter und -Administration

Freitag
21

Sitzung Resonanzgruppe

Gemeinderatszimmer Eschenbach
Resonanzgruppe

Mittwoch
26

Musizierstunde Schlagzeug und Gitarre

Aula Ballwil
E. Bucher, J. von Rotz, S. Mattig

Montag
31

Musizierstunde Klavier

Probelokal RB 1 Inwil
M. Gassmann



Faschnachtskonzert

Februar 2022

Dienstag
1

Schulgottesdienst

Pfarrkirche Inwil
INwilini und INvoci, L. Vogelsang

Montag
7

Klosterkonzert

Klosterkirche Eschenbach
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen

Samstag
12

1. Seetaler Stufentest

Schulhaus Hohenrain
verschiedene Teilnehmende

Sonntag
13

Stufentest Highlightskonzert, Diplomübergaben

Pfarreiheim Hitzkirch
verschiedene Teilnehmende

Dienstag
15

VmJO - Vorstandssitzung

Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand

Mittwoch
16

Musizierstunde Gesang

MZR Neuheim Eschenbach
E. Burgener

Donnerstag
17

Faschnachtskonzert Querflöte und Gitarre

Gemeindsaal Ballwil
M. Roesti und S. Westphal

Erfrischendes Konzert in der Klosterkirche

ESCHENBACH Am Montag lud die Musikschule Oberseetal zum Konzert in die Klosterkirche ein. Eltern, Verwandte und Freunde durch den Abend die breite Palette von Gesangs- und Instrumentalstücken und geizten nicht mit Applaus.

Elsbeth Burgener, Lehrerin für Querflöte und Gesang, begrüßte die Gäste und führte die jungen Musikerinnen und Musiker durch den Abend. Stefanie Burgener begleitete diese gefühlvoll am Klavier. Sieben Sängerinnen eröffneten den Abend mit «Crying In The Rain». Dann folgte ein bunter Strauss an Melodien für Gitarren, Violinen, Querflöten und Gesang.

Sehr abwechslungsreich war auch die Auswahl der Komponisten. Diese führte von Haydn, Mozart und Beethoven über Andrew Lloyd Webber mit dem unverwüsthlichen «Memory» aus «Cats» oder dem romantischen «Make You Feel My Love» von Bob Dylan bis zum Schlusssong von Abba mit «The Winner Takes It All».

Der Leiter der Musikschule, Roland Recher, hatte aus aktuellem Anlass geschickt auf diesen Titel übergeleitet, indem er auf die am gleichen Tag gewonnenen olympischen Medaillen hinwies. Er dankte den Lehrenden Elsbeth und Stefanie Burgener, Elisabetta Luis Parrella und Philipp Christen, die ihre Zöglinge regelmässig auf ein hochstehendes Niveau hinführen – und natürlich auch den Gästen für ihr Kommen.

Bruno Bucher

Seetaler Bote 17.02.2022



Diplomübergaben der Stufentests



Diplomübergaben der Stufentests



16.02.2022 - Ende der Maskenpflicht

Das Schuljahr im Rückblick

März 2022

Mittwoch

9

Austausch und Präsentation Rechnung 2021

Gemeinderatszimmer Hohenrain
Gemeinderat Hohenrain, MSO-Leiter, MSK-Präsidentin

Mittwoch

16

Musizierstunde Gesang, Gitarre und Schlagzeug

Bühne MZR Hohenrain
M. Gemassmer, D. Müller, E. Bucher, V. Zangger

Freitag

25

Montag

28

Dienstag

29

Mittwoch

30

Donnerstag

31

Freitag

1.4

Willkommen im Haus der Musik

24 Instrumentenpräsentationen und Pausenplatzkonzerte

Der Musikschulleiter und jeweils zwei Lehrpersonen haben den Kindern in den Primarschulen unserer vier Vertragsgemeinden während 24 Lektionen die Instrumente vorgestellt. Sie spielten Live vor, zeigten die Clips mit Lea und Linus und die neue Musikschul-App. Jedes Kind erhielt danach zwei Gutscheine für Schnupperlektionen, um das Wunschinstrument selber ausprobieren zu können. In den Pausen fanden unterhaltsame Pausenplatzkonzerte statt.

Samstag

26

Frühlingssingen InCanto-Chöre

Gemeindsaal Ballwil
K. Saxer

Donnerstag

30

Kommissionssitzung

Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission, -Leiter und -Administration



Frühlingssingen InCanto



Musik zur blauen Stunde

INWIL Blühende Blumen öffnen Herzen – dasselbe gilt auch für Musik. Kinder, die nebenbei musizieren, profitieren auch schulisch. In diesen Tagen fanden in diversen Gemeinden Infoveranstaltungen statt, um den Schulkindern die Instrumente näherzubringen. Hier begeistert Simon Anderegg die Schüler mit seinen Saxophonen, spielt Melodien an wie der «Pink Panther» und beantwortet zahlreiche Fragen.

Dank vier «blauen Stunden» dürfen die Kinder in Inwil den Musikunterricht während der regulären Schulzeit besuchen, erklärt Musikschulleiter Roland Recher. So gewinnen sie nicht nur an Freizeit, sie sind oft nach dem Musikunterricht frisch motiviert und leistungsfähiger.

Die Musikschule Oberseetal besteht seit 2020 und umfasst die Gemeinden Inwil, Ballwil, Eschenbach und Hohenrain. Die Musikschul-App gibt einen ersten Überblick zum vielfältigen Instrumentenangebot, im Online-Instrumentenparcours finden Lea und Linus heraus, welches Instrument sie erlernen möchten.

Zu guter Letzt erhielten alle Schüler einen Gutschein für einen Schnupperunterricht und ein Päckli Samen für eine bunte Blumenwiese. Denn blühende Blumen öffnen Herzen ... w

Seetaler Bote 07.04.2022



Give-Away zu den Schnuppergutscheinen



Pausenplatzkonzert



Pausenplatzkonzert



Pausenplatzkonzert

Das Schuljahr im Rückblick

● April 2022

Sonntag

3

Moviesound IV

Brausaal Hochdorf
Jugendmusik und Jugendorchester, C. Albrecht, F. Erni

Montag

4

GV Verein musikalische Jugendförderung Oberseetal

Eventlokal Ballwil
Vorstand und IG's des Vereins mJO

Mittwoch

6

Musizierstunde Violine und Klavier

MZR Neuheim Eschenbach
E. Luis, A. Maggiore

Donnerstag

7

Einweihung neues Klavier und Klavierkonzert

Aula Ballwil
F. Ruckli, S. Van de moortel

Montag

11

Regionalkonferenz Seetaler Musikschulen

Sitzungszimmer Hitzkirch
MSO-Leiter, MSK-Präsidentin

Dienstag

12

Musizierstunde Gitarre

MZR Neuheim Eschenbach
Ph. Christen

Mittwoch

13

Osterhasenkonzert

Aula Ballwil
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen



Das neue Klavier in Ballwil



Full House am Osterhasenkonzert



Osterhasenkonzert



Moviesound IV

Das Schuljahr im Rückblick

Mai 2022

Sonntag

8

Muttertagskonzert Gesang

Pfarrkirche Inwil
L. Vogelsang

Mittwoch

11

VmJO - Vorstandssitzung

Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand

Donnerstag

12

Musizierstunde Blockflöte, Klavier, Klarinette, Schwyzerörgeli

Centrum Candidus Inwil
P. Wermelinger, F. Corbo, T. Ruckli, M. Kasper

Samstag

14

Konzert "Botschaften"

Lindenfeldsaal Eschenbach
Ensemble Sirius, E. Burgener

Sonntag

15

Konzert "Botschaften"

Lindenfeldsaal Eschenbach
Ensemble Sirius, E. Burgener

Sonntag

15

Dorffest Ballwil

Dorfstrasse Ballwil
InCanto, K. Saxer

Montag

16

Musizierstunde Klavier

Probelokal RB 1 Inwil
M. Gassmann

Mittwoch

18

Musizierstunde Klarinette, Fagott, Saxophon

MZR Neuheim Eschenbach
H. Roesti, F. Grimm, S. Anderegg

Mittwoch

18

Musizierstunde Schlagzeug

Werkhof Eschenbach
E. Bucher, J. von Rotz, V. Zangger

Freitag

20

Musizierstunde Gitarre, Schlagzeug

Aula Inwil
S. Mattig, J. von Rotz

Sonntag

22

Konzert "Botschaften"

Sternwarte Schwanden ob Sigriswil
Ensemble Sirius, E. Burgener

Ein Hauch Broadway im Lindenfeldsaal

ESCHENBACH Das Ensemble Sirius darf, ohne zu übertreiben, als Gesangs-Vorzeigerformation der Musikschule Oberseetal bezeichnet werden. Am vergangenen Wochenende waren die Sängerinnen und Sänger wieder bereit für einen mit Spannung erwarteten Bühnenauftritt.

Das Ensemble hatte sich unter der Leitung von Elisabeth Burgener das Broadway Musical «Dear Evan Hansen» (Lieber Evan Hansen) als Inspiration ausgewählt. Die Botschaft dieses am Broadway sehr erfolgreichen Musicals heisst: Niemand hat es verdient, vergessen zu werden. Evan Hansen ist ein depressiver junger Mann, der auf Anraten seines Therapeuten sich selber Briefe schreibt.



Die Sängerinnen und Sänger des Ensemble Sirius in Aktion. Foto Felix Leyer

Einer dieser Briefe kommt in die Hände eines Klassenkollegen und wird dort entdeckt, als dieser Suizid

begangen hat. Der Brief lässt Evan fälschlicherweise als besten Freund erscheinen. Nach der Abschiedsrede

für seinen vermeintlichen Freund, die in den sozialen Medien verbreitet wird, steht Evan auf einmal im Zentrum der Aufmerksamkeit. Die gefährliche Eigendynamik, die sich daraus entwickelt, verändert Evans Leben.

Ein Jahr intensive Probenarbeit

Neben Songs aus diesem Musical trugen die Sängerinnen und Sänger eindrucksvolle und sehr melodische Stücke des walisischen Songwriters Carl Jenkins vor. Die musikalische Reise führte auch nach Afrika mit dem Suaeli-Lied Baba Yetu (Vater Unser).

Und weiter ging es mit einem musikalischen Sprung nach Schweden, um schliesslich bei emotionalen Fragmenten des schweizerischen Volksliedguts und des französischen Chansons anzukommen. Laura Buholzer, eine der Sängerinnen, erzählte, dass sie gut ein Jahr bis zur Bühnenreife geprobt hätten. Das Ensemble hegte schon lange

den Wunsch, sich an ein aktuelles Musical zu wagen. Sie hatten auch den Anspruch, ohne elektronische Verstärkung auszukommen. Das war auch kein Problem, denn mit ihren geschulten Stimmen füllten sie den Saal bestens. Eine professionelle Begleitung erhielt das Ensemble durch Stefanie Burgener am Flügel und Caesar Oetterli am Schlagzeug.

Streaming möglich

Für die musikalische Unterhaltung beim anschliessenden Apéro sorgte natürlich auch das Ensemble selbst. Einen grossen Applaus und Standing Ovation durften die Sängerinnen und Sänger, die Leiterin Elisabeth Burgener wie auch die stillen Helferinnen, Franziska Buholzer und Heidi Odermatt, entgegennehmen. Unterdessen wurde das Musical auch verfilmt und kann, unter dem gleichen Namen, gestreamt werden.

Bruno Bucher

Ensemble Sirius - Konzert Botschaften



InCanto am Dorffest Ballwil

Das Schuljahr im Rückblick

Mai 2022

Sonntag
22

13. Seetaler Jugendmusiktreffen
Schulareal Rain
JuniorBand und Jugendmusik, F. Grimm, F. Erni

Montag
23

Musizierstunde Klarinette und Klavier
Pfarreisaal Hohenrain
K. Schatt, A. Maggiore

Freitag
27

Tag der Musikschulen
Südpol Luzern
MS-Lehrpersonen und -Leitungen des Kt. LU

Samstag
28

Gemeinschaftskonzert
Lindenfeldsaal Eschenbach
Jugendorchester der Rheintaler Musikschule,
Jugendorchester Seetal, Jugendmusik Hochdorf,
Jugendmusik Oberseetal

Donnerstag
26

Freitag
27

Samstag
28

Sonntag
29

Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival SKJF
Winterthur
InCanto Chöre Oberseetal, K. Saxer

Donnerstag
26

Freitag
27

Samstag
28

Jugendmusiklager
Melchtal
Jugendmusik, F. Erni



Junior Band

Seetaler Bote

Freitag, 27. Mai 2022, Nr. 21

Seetal 18

Musikalisches Treffen - ungezwungen

RAIN Am vergangenen Sonntag fand bereits zum 13. Mal das Seetaler Jugendmusiktreffen statt. Über 270 Jugendliche trafen sich in 9 Formationen zum musikalischen Stelldichein in der Mehrzweckhalle in Rain.

Tennis ist ja ein cooler Sport. Aber mit vier Mitwirkenden ist schon mal Schluss. Fussball vermag zu begeistern. Aber mehr als 22 können doch nicht mitwirken. Was für andere Möglichkeiten bietet doch da Musik und besonders das Musizieren im Ensemble. Eindrücklich war dies am letzten Sonntag in Rain zu erfahren. Dort trafen sich sieben Jugendmusikformationen der Seetaler Musikschulen und zwei von der Musikschule Oberer Sempachersee zu einem ungezwungenen Treffen. Die kleinste Formation setzte sich aus 15 Mitwirkenden zusammen, die grösste aus 50 und der Abschluss machte ein Orchester aus über 70 musizierenden Jugendlichen. Es mag nicht zu überraschen, dass das Publikum sich davon bewegen liess und lautstark eine Zusage forderte, schliesslich wurde ja auch Movie-Sound geboten.

Die Jugendmusiken der Musikschule Hochdorf und der Musikschule Oberseetal spielten gemeinsam mit dem Jugendorchester Seetal. Zusammen erfüllten sie die Mehrzweckhalle Rain mit einem wunderbaren und bewegenden Sound von Bläsern und Streichern. Das war das Schluss-Bouquet des Treffens, das bereits zum 13. Mal stattgefunden hat. Dabei handelt es sich nicht um einen Wettkampf, sondern um ein ungezwungenes, musikalisches Stelldichein.

Experten geben Feedback
Das Musizieren der Jugendformationen wird jedoch von einem Experten mit den Jugendlichen besprochen. So können



Zusammen musizieren kennt keine Grenzen. Foto: Michael Zeiler-Bast

diese zusammen mit ihrer Ensembleleitung sich noch besser entwickeln und zum Beispiel optimal auf das kantonale Jugendmusikfest vom 11. Juni in Emmen vorbereiten. Peter Stadelmann und Ueli Wigger wirkten als versierte und erfahrene Experten mit. Sie verstanden es ganz ausgezeichnet, ihre Rückmeldungen den Jugendlichen darzulegen und Impulse für deren weiteren Weg mitzugeben. Dabei steht das gemeinsame Musizieren in all seine Facetten im Vordergrund und die beiden Experten zeigten sich beeindruckt, von dem, was sie zu Ohren bekamen.

Dass die Jugendlichen durchwegs stolz auf ihre Auftritte waren, zeigte auch die Stimmung beim Fototermin für das Erinnerungsbild nach dem jeweiligen Auftritt. Sehr zufrieden äusserten sich auch das Organisationsteam des Treffens, die Musikschulkommission Rain und der ihr Musikschulleiter Michael Zeiler-Rast. Als kleines Abschiedsgeschenk an die Seetaler Musikschulen haben sie diesen Anlass veranstaltet, wird die Musikschule Rain ab August dieses Jahres doch ein Teil der Musikschule Oberer Sempachersee MSOSS.

Das war auch der Grund, warum die zwei grossen Formationen, das Jugendblasorchester und die Jugendbrassband der MSOSS ebenfalls mitwirkten. Auch moderierte der Musikschulleiter der MSOSS, Christoph Bangeter, gekonnt und mit Charme den Anlass. So konnten man sich schon etwas persönlich kennenlernen.

Gemeinsam musizieren macht Spass
Weiter standen die Schülerinnen und Schüler der 1. Oberstufe von Rain und Hildisrieden zusammen mit ihren je-

weiligen Lehrpersonen im Grosseinsatz. Sie führten nicht nur die Festwirtschaft, sondern übernahmen auch die vielen Helferdienste, ohne die ein solcher Anlass nicht stattfinden könnte.

Alle freuten sich über die gute Zusammenarbeit, die tollen Vorträge, die vielen Besucher und über die erneute finanzielle Unterstützung durch den Kiwanis Club Luzern-Seetal, die diesen tollen Anlass mit ermöglichte. Und da sage jemand noch, 13 sei keine Glückszahl!
Michael Zeiler-Bast

«InCanto» im Festivalfieber

OBERSEETAL Vom 26. bis 29. Mai fand das 8. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival in Winterthur statt. Mit dabei die «InCanto»-Chöre aus Ballwil, Eschenbach und Hohenrain unter der Leitung von Kerstin Saxer.

Alle zwei Jahre findet das sogenannte SKJF, also das Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival statt und ist für Chöre aus der ganzen Schweiz einfach nur eins, nämlich «ein Megaerlebnis», wie Kerstin Saxer, Chorleiterin der «InCanto»-Chöre es formuliert. 1900 Kinder und Jugendliche aus der ganzen Schweiz waren in Winterthur mit dabei, sangen, tanzten, lachten, besuchten Workshops und verwandelten Winterthur in eine Singstadt. 48 Festivalchöre verbrachten drei Tage miteinander, so auch der Jugendchor «InCanto» Oberseetal.

«Die 39 Kinder und Jugendlichen genossen die Zeit. So sehr, dass sie bereuen, dass das Festival nur alle zwei Jahre stattfindet», so die Chorleiterin. Auf dem Programm standen ein Platzkonzert, ein Konzert in einer Kirche, das sogenannte Open Singing, wo der Profi Dominique Tille für mächtig Stimmung sorgte, und als absolutes Highlight der Auftritt beim Festivalkonzert in der Eulachhalle vor rund 2000 Zuschauerinnen und Zuschauern.

«Wir sangen zwei Lieder», so Saxer. «Lunar Lullaby und Dibidäbi Puuremaa. Die Reaktion des Publikums, der



Singen schweisst zusammen: die «InCanto»-Kinder Seetal in Aktion. Foto Simon Saxer

Applaus, das war wirklich elektrisierend.» Am Samstag findet am Festival zudem jeweils ein Singplausch statt. An diesem Tag kamen 31 Kinder der «InCanto»-Kinderchöre hinzu.

Neben dem Besuch von Workshops durften auch sie auf die grosse Festivalbühne und so ein bisschen SKJF-Luft schnuppern. Alle Chöre profitierten zudem von perfekten Wetterbedingungen, welche das ihre zum guten Gelingen beigetragen haben.

Auf ein Wiedersehen

«Es ist schon speziell, diese Gemeinschaft zu erleben, dieses Zusammengehörigkeitsgefühl zu pflegen», betont Kerstin Saxer. «Ich erlebe die Kinder und Jugendlichen anders, viel näher, auch weil man Zeit hat, zwischendurch zu reden oder ein Eis zu essen.» Das sei eine andere Dimension, als in einer zweistündigen Wochenprobe mög-

lich sei. Für Saxer bedeutet das Festival zudem immer ein willkommenes Wiedersehen. «Aus meiner Zeit beim Schweizer Jugendchor kenne ich viele Chorleiterinnen und Chorleiter und freue mich immer, diese Menschen, die ich so sehr schätze, wiederzusehen.»

Viel geschlafen hätten sie nicht, erzählten die glücklichen Kinder und Jugendlichen am Sonntag bei der Ankunft in Ballwil. Schlaf kann man aber nachholen. Viel wichtiger waren und sind die Erlebnisse und Begegnungen während des Festivals, das gemeinsame Singen, «das hat uns zusammenschweisst», so die Chorleiterin.

Das SKJF ist eine einmalige Gelegenheit und zugleich ein Riesenansporn für den Chorgesang. «Wir sind in zwei Jahren sicher wieder mit dabei», so Saxer. Dann wird das Festival in Neuchâtel stattfinden, auch mit den «InCanto»-Chören. **Claudio Brentini**

Seetaler Bote 09.06.2022



InCanto am SKJF

Das Schuljahr im Rückblick

● Juni 2022

Donnerstag **Musizierstunde Blockflöte, Schwyzerörgeli**

2

MZR Hübeli Eschenbach
F. Abraham, U. Cimino, M. Kasper

Freitag

3

Sitzung Resonanzgruppe
Gemeinderatszimmer Eschenbach
Resonanzgruppe

Mittwoch

8

Musizierstunde Keyboard
Lindenfeldsaal Eschenbach
M. De Flumeri, U. Unternährer

Donnerstag

9

Musizierstunde Violine, Violoncello
Gemeindsaal Ballwil
J. Gaus, E. Nesa

Samstag

11

Blumengeschichten Querflötenkonzert
Gärtnerei Schwitter Inwil
E. Burgener, I. Kocsis, M. Roesti

Samstag

11

Kantonales Jugendmusikfest
Emmen
Jugendmusik, F. Erni

Sonntag

12

Gottesdienst
Dierikon
InCanto, K. Saxer

Dienstag

21

Jahresabschluss MuB-Klassen
Probelokal RB 1 Inwil
F. Ruckli

Freitag

24

Eibeler Sommerobig
Zentrum Möösli Inwil
Jugendmusik, F. Erni



Eibeler Sommerobig



Jugendmusikfest



Spielgemeinschaft Jugendmusik Oberseetal und Jugendmusik Hochdorf am Kantonalen Jugendmusikfest in Emmen

Das Schuljahr im Rückblick

● Juni / Juli 2022

Sonntag

26

InCanto Sommerkonzert

Lindenfeldsaal Eschenbach
K. Saxer

Dienstag

28

Theater Instrumentenkarussell

MZR Neuheim Eschenbach
M. Rösti

Dienstag

28

Grillhöck Jugendmusik

Remise Schönfeld Ballwil
F. Erni

Mittwoch

29

Kommissionssitzung

Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission, -Leiter und -Administration

Mittwoch

29

Musizierstunde Klavier

Aula Ballwil
F. Ruckli

Donnerstag

30

MSO Sommerkonzert mit Jahresabschlussessen

Pfarrkirche / Centrum Candidus Inwil
Div. Instrumente, Ensembles und Lehrpersonen

Freitag

1

Sommerfest InCanto

pfadijugendhuus Ballwil
K. Saxer



Theater Instrumentenkarussell



MSO Sommerkonzert



SpiritStars am Sommerkonzert



MSO Sommerkonzert



InCanto Sommerkonzert



Ukrainischer Kinderchor

Lehrpersonen im SJ 21/22

Fachgruppe Musik und Bewegung

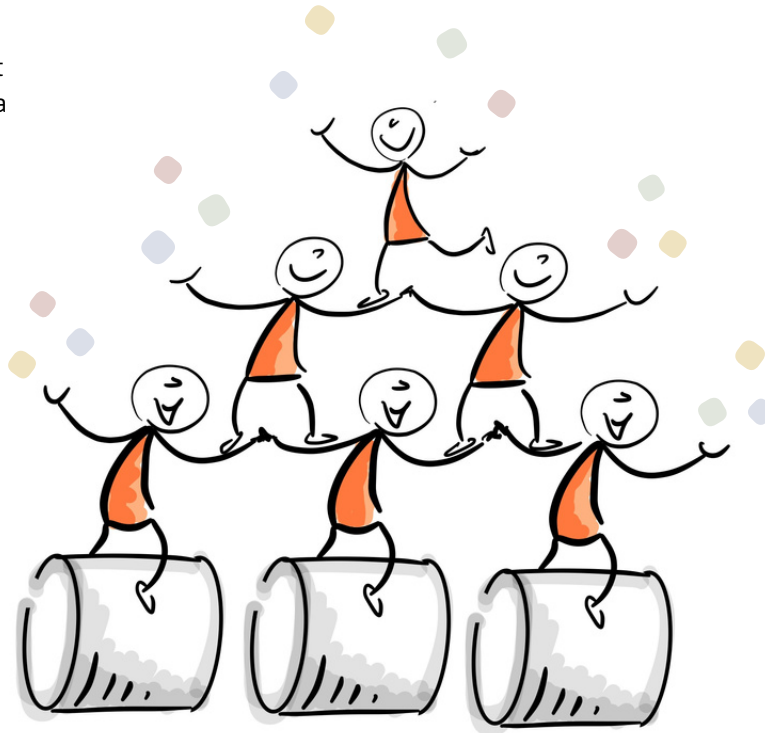
Birnstiel Rosalin
Fella Michèle
Gallot Gilles**
Leisibach Margrit
Menberg Barbara
Oswald Laura
Ruckli Franziska

Fachgruppe

Gesang
Burgener Elsbeth
Gemassmer Martina
Saxer Kerstin
Vogelsang Luzia*

Fachgruppe Blechblas- und Schlaginstrumente

Aregger Martin
Bucher Erwin
Erni Franz
Rösch Michael*
Rüegge Andrea
von Rotz Johann
Zangger Valeria



Fachgruppe Holzblasinstrumente

Abraham Florencia
Anderegg Simon
Burgener Elsbeth
Dobler Alain
Grimm Fabian
Hodel Melani
Kocsis Ilona
Roesti Maria
Roesti Hannes
Ruckli Thomas
Schatt Karin*
Wermelinger Priska

Fachgruppe Tasteninstrumente

Burgener Stefanie*
Cimino Ursula
De Flumeri Maurizio
Gassmann Mo
Kasper Maja
Kostenko Aleksei
Maggiore Annalisa
Migliavacca Alfredo
Ruckli Franziska
Unternährer Urs
Van de moortel Svante

Fachgruppe Streich- und Zupfinstrumente

Albrecht Cecilia
Christen Philipp
Fortin Ursula
Gaus Jonathan*
Hart Gabor
Luis Elisabetta
Mattig Stefan
Müller Dino
Nesa Erica
Tezzele Helene
von Rotz Johann
Westphal Stefan

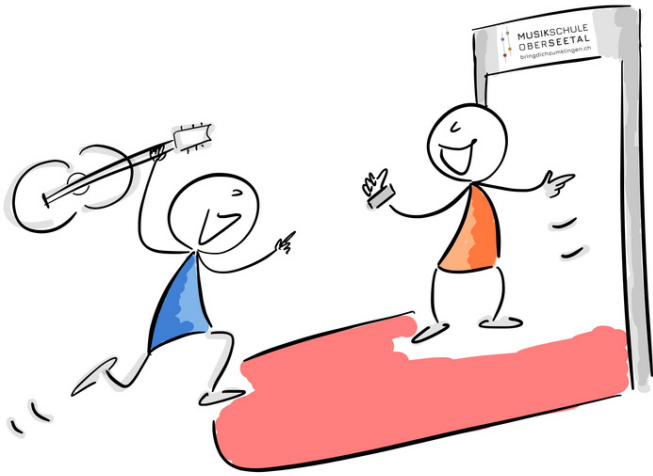
Stellvertretungen

Dätwyler Aline, Sossai Esrin, Scharwath Laura,
Widmer Norma, Gesang
Osmani Arian, Klavier
Menberg Barbara, Musik und Bewegung

*Fachgruppenleiter/in und Mitglied der Resonanzgruppe

**Fachgruppenleiter und Leiter der Resonanzgruppe

Personelles



● Neue Teammitglieder

Folgende Lehrpersonen durften wir willkommen heissen:

ab SJ 21/22:

Cimino Ursula, Schwyzerörgeli, Akkordeon

Hart Gabor, Gitarre

Kostenko Aleksei, Klavier

Leisibach Margrit, Musik und Bewegung

Migliavacca Alfredo, Klavier und el. Tasteninstrumente (ab 04.2022)

ab SJ 22/23:

Carvalho Ravena, Violine

Feierabend Ursula, Musik und Bewegung

Fischer Geraldine, Violoncello

Widmer Norma, Gesang/Jodel

Zeisler Markus, Schlagzeug

Wir wünschen den neuen Mitarbeitenden gutes Gelingen und viel Erfüllung und Freude in ihrer Arbeit.

● Verabschiedungen im Juli 2022

Folgende Lehrpersonen haben wir mit grossem Dank und den allerbesten Wünschen verabschiedet:

Albrecht Cecilia, Violine (Pensionierung)

Abraham Florencia, Blockflöte

Christen Philipp, Gitarre (Pensionierung)

Cimino Ursula, Akkordeon/Schwyzerörgeli

Fella Michèle, Musik und Bewegung

Fortin Ursula, Violine

Gemassmer Martina, Gesang/Jodel

Kostenko Aleksei, Klavier

Mattig Stefan, Gitarre

Nesa Erica, Violoncello

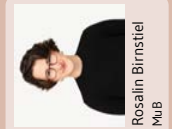
Oswald Laura, Musik und Bewegung

Unternährer Urs, Keyboard (Pensionierung)

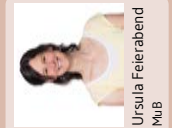


Das Team der Musikschule Oberseetal

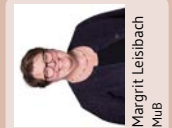
Musik und Bewegung



Rosalin Birnstiel
MuB



Ursula Feierabend
MuB



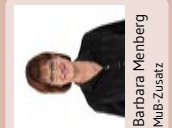
Margrit Leisibach
MuB



Gilles Gallot
MuB



Franziska Ruckli
MuB / MuB-Zusatz



Barbara Menberg
MuB-Zusatz

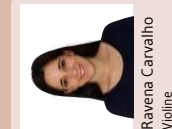
Streichinstrumente



Jonathan Gaus
Violine



Elisabetta Luis
Violine



Ravenna Carvalho
Violine

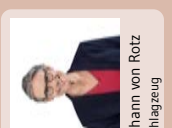


Geraldine Fischer
Cello

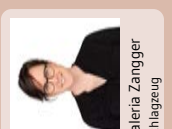
Schlaginstrumente



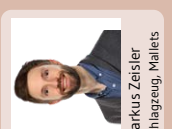
Erwin Bucher
Schlagzeug, Mallets



Johann von Rotz
Schlagzeug



Valeria Zangger
Schlagzeug

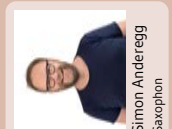


Markus Zeisler
Schlagzeug, Mallets

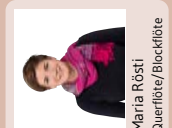
Holzblasinstrumente



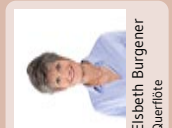
Fabian Grimm
Fagott



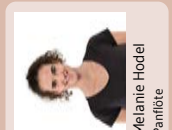
Simon Anderegg
Saxophon



Maria Rösti
Querflöte/Blockflöte



Elsbeth Burgener
Querflöte



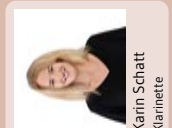
Melanie Hodel
Panflöte



Hannes Rösti
Klarinette



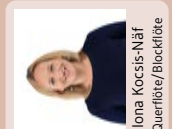
Thomas Ruckli
Klarinette



Karin Schatt
Klarinette



Priska Wermelinger
Blockflöte



Ilona Kocsis-Näf
Querflöte/Blockflöte

Gesang



Elisabeth Burgener
Gesang/Stimmleitung



Kerstin Saxer
Gesang



Luzia Vogelsang
Gesang

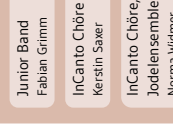


Norma Widmer
Gesang, Jodel, Stimmleitung



Ramona Nlaef
Singen in der Schwangerschaft

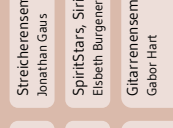
Ensembles



Junior Band
Fabian Grimm



Jugendmusik
Franz Erni



Streicherensemble
Jonathan Gaus



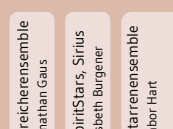
SpiritStars, Sirius
Elsbeth Burgener



Gitarrenensemble
Gabor Hart



InCanto Chöre
Kerstin Saxer

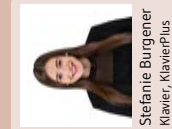


Chöre Inwil
Luzia Vogelsang

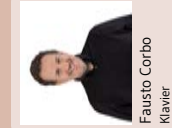


Rock Band
Johann von Rotz

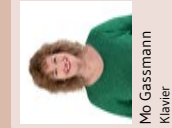
Tastensinstrumente



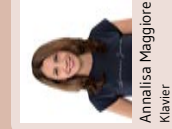
Stefanie Burgener
Klavier, KlavierPlus



Fausto Corbo
Klavier



Mo Gassmann
Klavier



Annalisa Magglore
Klavier



Franziska Ruckli
Klavier, KlavierPlus



Luzia Vogelsang
Kirchenorgel



Gabor Hart
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Ukulele, Mandoline



Johann von Rotz
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass



Dino Müller
E-Gitarre



Stefan Westphal
Gitarre

Tastensinstrumente



Svante V. d. mootel
Klavier, KlavierPlus



Maja Kasper
Akkordeon/Schwzerörgel



Alfredo Migliavacca
Klavier/el.-Tastenstr.



Maurizio De Flumeri
el. Tastensinstrumente



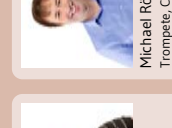
Annalisa Magglore
Klavier



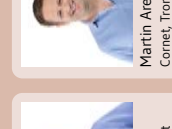
Luzia Vogelsang
Kirchenorgel



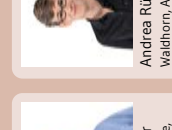
Johann von Rotz
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass



Dino Müller
E-Gitarre



Stefan Westphal
Gitarre



Franziska Ruckli
Klavier, KlavierPlus



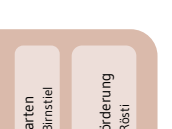
Annalisa Magglore
Klavier



Luzia Vogelsang
Kirchenorgel



Gabor Hart
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Ukulele, Mandoline



Johann von Rotz
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass

Blechblasinstrumente



Franz Erni
Posaune



Michael Rösch
Trompete, Cornet



Martin Aregger
Cornet, Trompete, Es-Horn, Euphonium, Tuba



Andrea Rüegg
Waldhorn, Alphon

Kurse



Klassenmusizieren
Michael Rösch



Singen in der Schwangerschaft
Ramona Näf



Musikgarten
Rosalin Birnstiel

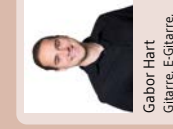


Instrumentenkarussell
Maria Rösti

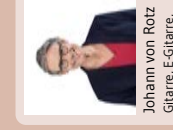


Theorie Talentröschung
Hannes Rösti

Zupfinstrumente



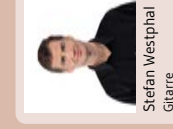
Gabor Hart
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Ukulele, Mandoline



Johann von Rotz
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass



Dino Müller
E-Gitarre

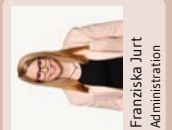


Stefan Westphal
Gitarre

Schulleitung / Administration



Roland Recher
Schulleiter



Franziska Jurt
Administration

Musikschulkommission

Besetzung



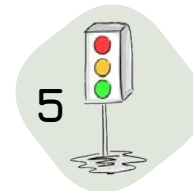
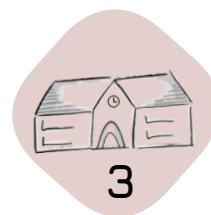
Aufgaben

Die Musikschulkommission ist für die strategische Führung zuständig.

Sie hat folgende Aufgaben:

- Erlass von Richtlinien für den Musikschulbetrieb
- Genehmigung des Leitbildes
- Vorbereitung des betrieblichen Leistungsauftrag zu Händen der Gemeinden
- Ausarbeiten von Budget und Rechnung zur Beschlussfassung zu Händen der Gemeinden
- Entscheid über das Angebot auf Antrag der Musikschulleitung
- Festlegen der Elternbeiträge
- Wahl der Musikschulleitung
- Kenntnisse über die betrieblichen Führungsinstrumente
- Aufsicht über den Musikschulbetrieb und die Qualität der Aufgabenerfüllung
- Bewilligung der Pensen für Musikschulleitung und Sekretariat gemäss den kantonalen Richtlinien

Tätigkeiten



Nebst den fünf ordentlichen Sitzungen traf sich die Musikschulkommission im November 2021 zum zweiten Strategietag. Dabei haben wir uns mit gezielten Fragestellungen auseinandergesetzt und überprüft, wie es um die Erreichung der strategischen Ziele steht, oder ob externe oder interne Einflussfaktoren und Risiken Richtungsjustierungen erfordern. Der betriebliche Leistungsauftrag, welcher in die Ressorts Angebot/Unterricht (1), Öffentlichkeitsarbeit (2), Infrastruktur (3), Digitalisierung (4), Qualitätsmanagement (5), Finanzen (6), Zusammenarbeit mit der Volksschule (7) und Personelles (8) strukturiert ist, diente uns dabei als Grundlage.

Während des vergangenen Schuljahres durften der Musikschulleiter und die Kommissionspräsidentin den Gemeinderäten von Ballwil, Inwil und Hohenrain einen Besuch abstatten, dabei das Budget bzw. die Rechnung erläutern, über Aktualitäten und Herausforderungen aus der Kommission und dem Musikschulalltag berichten und viele Fragen beantworten. Dieser gegenseitige Austausch wurde sehr geschätzt und soll in Zukunft in einem regelmässigen Turnus stattfinden. Zur Trägergemeinde Eschenbach ist der Kontakt aufgrund der MSO-Bürräumlichkeiten in der Gemeindeverwaltung jederzeit gegeben.

Budget und Rechnung

Da die Musikschule Oberseetal am 1. August 2020 den operativen Betrieb aufnahm, ist nun das Jahr 2021 das erste vollständige Rechnungsjahr der MSO. Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Die Budgetierung bei der Musikschule ist herausfordernd, da die Mutationen (An- und Abmeldungen von MusikschülerInnen) nicht im Voraus berechenbar sind und zum Schuljahreswechsel Mitte Jahr stattfinden. Die Löhne und Sozialleistungen beanspruchen 93% der gesamten Ausgaben. Der Kanton hat seine pro Kopf-Beiträge zwar erhöht, der im Zusammenhang mit AFR 18 angekündigte Kostenteiler 50:50 zwischen den Gemeinden und dem Kanton ist jedoch noch nicht erreicht. Die Vertragsgemeinden bezahlen ihren Anteil je nach Umfang der bezogenen Leistungen an die rechnungsführende Trägergemeinde Eschenbach. Auf der Basis der erteilten Stunden pro politische Gemeinde wird der Verteilschlüssel für die vier Gemeinden jedes Jahr neu berechnet.

Budget 2021

Löhne	CHF 1'319'153	
Sozialleistungen	CHF 268'050	
Weiterbildung und übriger Personalaufwand	CHF 34'100	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF 94'500	
Rabatte und Entschädigungen	CHF 44'400	
Schulgelder		CHF 331'233
Gemeindebeiträge		CHF 937'018
Beiträge von Kantonen und Konkordaten		CHF 491'952
Total	CHF 1'760'203	CHF 1'760'203

Rechnung 2021

	Aufwände	Erträge
Löhne abzüglich Erstattungen	1'357'760	
Sozialleistungen	268'495	
Weiterbildung und übriger Personalaufwand	8'950	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	63'615	
Rabatte und Entschädigungen an Kanton/an andere Gemeinden	33'332	
Interne Verrechnungen	14'200	
Schulgelder		377'756
Gemeindebeiträge		914'315
Entschädigungen vom Kanton/von anderen Gemeinden		37'885
Beiträge vom Kanton		416'396
Total	1'746'352	1'746'352

Diagramm der Aufwände

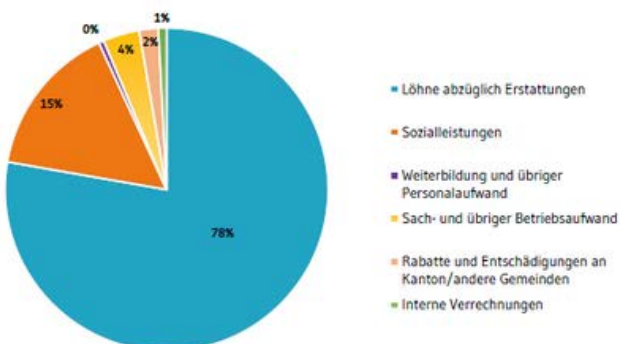
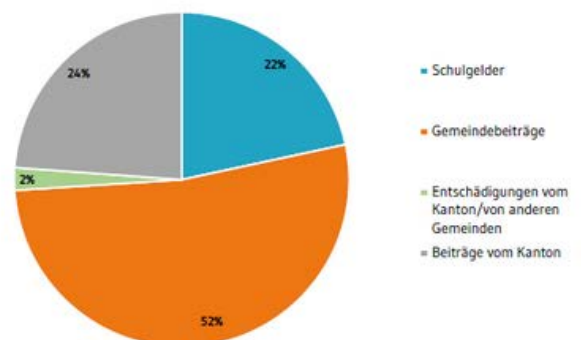


Diagramm der Erträge



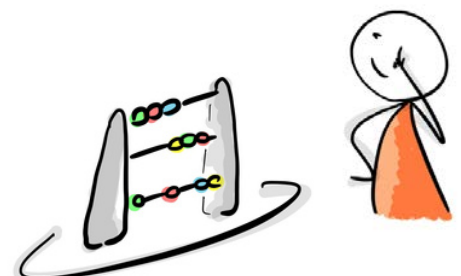
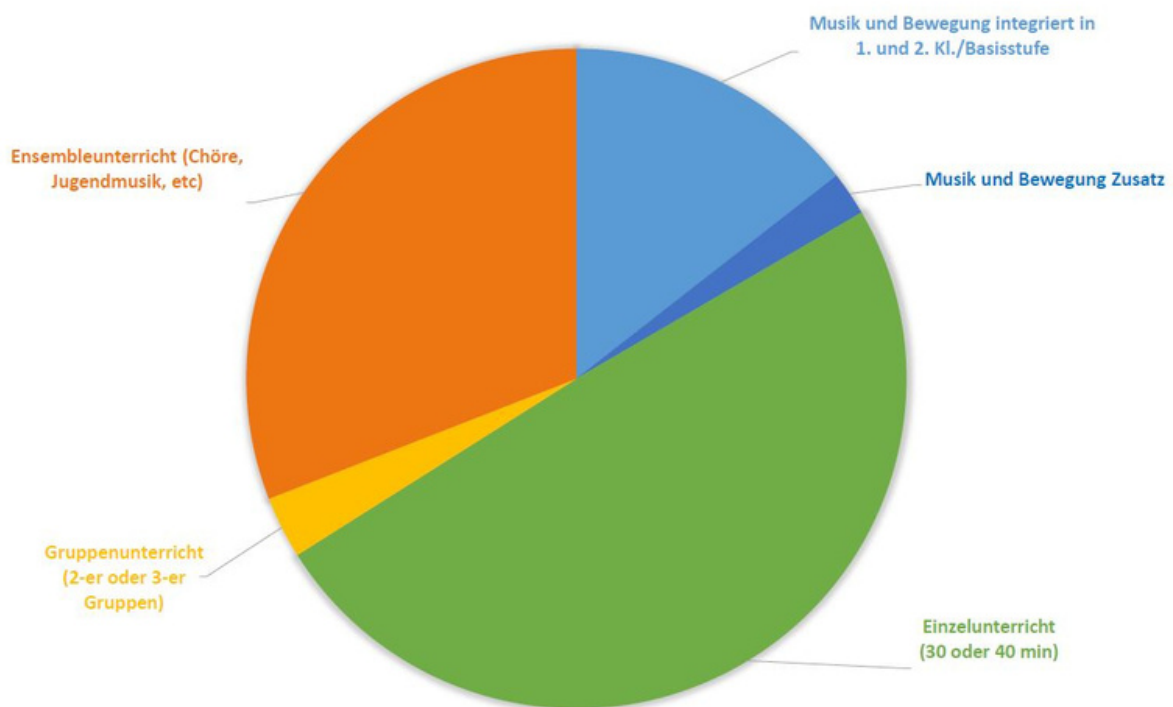
Fachbelegungen

Per Stichtag 1. November melden wir jährlich die Belegungen pro Fach der Dienststelle für Volksschulbildung DVS. Anhand dieser Meldung wird die Höhe der Kantonsbeiträge berechnet und es erfolgt die Auszahlung an die Musikschule. Eine Musikschule gilt als beitragsberechtigigt, wenn sie mindestens 500 Fachbelegungen aufweist. Diese Zahl von 500 gilt seit dem 1. August 2022, vorher betrug sie 200. Die ehemaligen vier kleinen Musikschulen Ballwil, Eschenbach, Hohenrain und Inwil wären nun also zu klein, um Kantonsbeiträge zu erhalten. Vorausschauend haben wir rechtzeitig den Zusammenschluss zur Musikschule Oberseetal umgesetzt. Die Anzahl der Fachbelegungen dient auch als Grundlage für die Berechnung des Pensums der Musikschulleitung und der Administrationsstelle.

Fachbelegungen per 1.11.2021

		Anzahl
Musik und Bewegung integriert in 1. und 2. Kl./Basisstufe	(19 Klassen à ca. 18 SuS / Anrechnung zu 1/3)	114
Musik und Bewegung Zusatz		17
Einzelunterricht (30 oder 40 min)		390
Gruppenunterricht (2-er oder 3-er Gruppen)		24
Ensembleunterricht (Chöre, Jugendmusik, etc)		244
Total Fachbelegungen		789

Diagramm der Fachbelegungen



Kontakte

Roland Recher | Musikschulleiter

roland.recher@musikschule-oberseetal.ch

041 449 90 17

079 664 44 20

Franziska Jurt | Administration

franziska.jurt@musikschule-oberseetal.ch

041 449 90 16

Fabienne Gehri | Co-Präsidentin (seit Aug. 2022)

fabienne.gehri@musikschule-oberseetal.ch

041 449 61 11

Anton Kaufmann | Co-Präsident (seit Aug. 2022)

anton.kaufmann@musikschule-oberseetal.ch

079 596 31 56



Die MSO in Bild und Ton



QR-Code zu den Impressionen auf
www.bringdichzumklingen.ch

Impressum
Agenda/Texte:
Roland Recher/Rita Elmiger Süess
Layout/Illustrationen:
Rita Elmiger Süess
Fotos: Diverse
Distribution: Online und Eigendruck
Ausgabedatum: Oktober 2022

